



Bild: Jonas Asprión

Inhalt

Kindergarten/Gemeindesaal	1+3
Aus dem Gemeinderat	4
<i>Fasnachtsfeuer 2019</i>	4
Gemeindeversammlung	4
Gemeindeverwaltung	4
<i>Wasseruhren ablesen</i>	4
<i>Baubewilligung</i>	4
<i>Voranzeige Öffnungszeiten über Weihnachten/Neujahr</i>	4
Werkhof	4
<i>Grüngutentsorgung</i>	4
<i>Baumschnittmaterial sammeln</i>	4
Vereine / Organisationen	4
<i>Seniorenmittagstisch</i>	4
<i>Bürgerkorporation</i>	4
Impressum	4
<i>Obstbaum-Schneidekurs</i>	5
<i>Dr. Santiglaus chunnt...</i>	6
<i>Adventstreffen</i>	6
Terminkalender	7

Kindergarten und Gemeindesaal offiziell eröffnet

Am 3. November 2018 durfte Gemeindepräsidentin Regina Weibel, nach dem die Renovations- und Umbauarbeiten abgeschlossen werden konnten, den Kindergarten und den Gemeindesaal der Bevölkerung und den Nutzern übergeben. Sie durfte auf eine grosse Zahl von Gästen blicken, welche der Einladung des Gemeinderats und der Arbeitsgruppe folgten. Regina Weibel erläuterte die Hintergründe:

Vor rund 15 Jahren wurde das Hallenbad definitiv geschlossen. Anfangs lagen die Räumlichkeit faktisch brach und wurden nicht genutzt. Im 2006/2007 wurde dann das Bassin mit einer Holzkonstruktion "ausfüllt" und ein Boden mit Schaltafeln eingebaut. Zu dieser Zeit, war dies die einzige Möglichkeit den Raum nutzbar zu machen, da die Renovation der Turnhalle und des neuen Schulhauses anstand. Dem Gemeinderat war bewusst, dass der Boden keine Schönheit war, doch er war zweckmässig und man hat sich damit zufrieden gegeben. Die Räumlichkeiten wurden auch rege benutzt. Viele Veranstaltungen fanden darin statt.

Immer wieder wurden Anträge an den Gemeinderat gestellt, das Bad doch einer anderen Nutzung zuzuführen und umzubauen. Die Vereine machten ihre Ansprüche geltend. Die finanzielle Lage, nach der Renovation der Turnhalle, der Garderoben und der Schulräume in neuern Schulhausteil liessen dies jedoch nicht zu.

Die Schülerzahlen stiegen an und die Schule meldete Platzbedarf an. Weiterer Schulraum musste geschaffen werden. So wurde das Werken ins Bad verlegt. Kurz, danach meldete die Schule wiederum Platzbedarf an, sie erhielten vom Gemeinderat die Mitteilung, "arranger vous", es hat an Raum was es hat. So wurde auch das nicht textile Werken sowie der Französischunterricht ins Bad verlegt. Die Schülerzahlen stiegen weiter an und sie werden voraussichtlich auch in diesem Rahmen bleiben. Der Gemeinderat hat gesehen, dass die provisorischen Lösungen nicht mehr tragbar sind.

Fortsetzung Seite 3



Bei der Planung der Renovation im 2009 wurde im Zeithorizont von 5 Jahren mit 40 - 45 Schüler gerechnet. So gingen im Schuljahr 2014/15 41 Kinder in Dittingen zur Schule, heute umfasst die Schule Dittingen 73 Kinder.

Die Planung wurde in Angriff genommen. An einem Workshop wurden verschiedene Lösungsvarianten diskutiert, über Auslagerung einer Klasse, Anschaffung von Containern, und der Umbau des Bades. Der Gemeinderat kam zum Schluss, dass genügend Raum vorhanden war, dieser jedoch nicht richtig genutzt wurde. Deshalb hat der Gemeinderat für den Umbau des Bades, als die nachhaltigste Lösung, entschieden. Mit dem Umbau sollte auch die Gebäudehülle saniert werden.

Anfangs 2016 nahm man das Projekt mit einer groben Kostenschätzung in Angriff. Das Projekt wurde an einer Informationsveranstaltung vorgestellt und der Gemeindeversammlung vom 23. Oktober 2017 zur Beschlussfassung unterbreitet. Die Ausarbeitung hat einiges an Arbeit, Zeit und Engagement gefordert. Ziel war es zweckmässige und dem heutigen Standard entsprechende Räumlichkeiten zu schaffen. Man musste dafür besorgt sein, wirklich nur das Nötige und nicht das "Nice to have" einzuplanen, damit die Gemeinde das Projekt auch finanziell tragen kann. Aufgrund eines Regierungsratsbeschlusses musste diese Sondervorlage dem Statistischen Amt zur Prüfung eingereicht werden. Es musste einige Überzeugungsarbeit geleistet werden, bis das Statistische Amt seine Zustimmung gegeben hat.

Die Gemeindeversammlung hat dem Projekt die Zustimmung erteilt. Der Zeitplan war äusserst ambitiös, denn der Kindergarten musste auf anfangs dieses Schuljahres fertig werden. In den Faschnachtsferien wurde mit den Arbeiten begonnen und die Mitglieder der Arbeitsgruppe waren gespannt, ob der Zeitplan auch eingehalten werden könnte. Die Arbeiten wurden so geplant, dass im anderen Teil der Schulbetrieb weiterhin stattfinden konnte. Ende Juni war es dann tatsächlich soweit, der Kindergarten konnte

übergeben werden. Mirjam Chevrolet konnte die neuen Räumlichkeiten einrichten und am 13. August dieses Jahres konnten die Kindergärtner in den neuen Kindergarten einziehen.

Bereits während den Sommerferien wurde mit den Arbeiten für den Gemeindesaal begonnen. Auch während diesen Arbeiten, wurde auf der anderen Seite, der Kindergartenbetrieb aufrechterhalten.

Während den Bauarbeiten lag der Fokus sehr auf den Finanzen. Es ging darum, möglichst vieles Material und Einrichtungen weiter zu nutzen. Auch bei der Auswahl der Materialien musste der Kostenrahmen eingehalten werden. Hier ein Beispiel:

Das Architekturbüro hatte die Idee den Eingang mit "Dittinger-Stein" zu gestalten. Der Preis lag weit über demjenigen, welchen im Kostenvoranschlag geplant war.

Sie wollten die Idee noch nicht aufgeben. Die Arbeitsgruppe gab die Vorgabe, wenn der Einbau des Dittinger-Steins gleichviel kostet wie der geplante Boden, dann kann der Stein eingebaut werden. Dank dem, dass die Burgerkorporation den Stein zur Verfügung gestellt hat und Christian Thomann diesen zu günstigen Konditionen verarbeitet hat, verfügt der Eingangsbereich über diesen einzigartigen Steinboden.

Sämtliche Mitglieder der Arbeitsgruppe hatten das Ziel, diesen Umbau mit den bewilligten Mitteln zu beenden. Eine Kostenüberschreitung wollte man um jeden Preis verhindern. Es ist geschafft, man bewegt sich immer noch im Kostenrahmen.

Es stehen nun Räumlichkeiten zur Verfügung, die einerseits dem heutigen Standard eines Kindergartens entsprechen und andererseits dem Namen eines Gemeindesaals gerechterweise zusteht.

Regina Weibel bedankte sich bei allen, die zum guten Gelingen des Projekts beigetragen haben.

Ein besonderes DANKESCHÖN geht an Georg Wolf. Die Wandmalerei im Kindergarten stammt aus seiner "Feder". Es ist schwierig die passenden Worte dafür zu finden. Mit einem immensen Zeitaufwand hat er dieses schöne Bild gestaltet.



Beim Betrachten dieses Bildes spürt man, mit welcher Leidenschaft Georg Wolf dieses Bild geschaffen hat. Die vielen kleinen Details, die kleinen Vögel, der Uhu und der Specht im und am Baum, die Blumenwiese, der Himmel mit den Vögeln und jedes einzelne Blatt des Baumes wurden mit Hingabe gemalt.



Georg Wolf hat dieses Bild zu äusserst günstigen Konditionen für die Gemeinde erstellt. Dafür auch an dieser Stelle nochmals tausend Dank für dieses schöne Bild.

Nun ist es definitiv soweit, kaum etwas erinnert in diesen Räumlichkeiten mehr an ein Hallenbad und deshalb ist das Hallenbad nun definitiv Geschichte.

Der Saal kann ab sofort wieder genutzt werden.

Aus dem Gemeinderat

Fasnachtsfeuer 2019

Die Gruppierung, welche dieses Jahr das Fasnachtsfeuer organisiert hat, hat sich bereit erklärt, das Fasnachtsfeuer 2019 durchzuführen. Die Leitung hat Samuel Bron übernommen. Das Fasnachtsfeuer wird am 23. März 2019 stattfinden.

Herzlichen Dank!!

Gemeindeversammlung

Einladung zur Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2018 20.15 Uhr im Gemeindesaal

Traktanden:

1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 18. Juni 2018
2. Budget 2019 inkl. Gebühren und Ansätze
3. Beitritt zum Verein "Region Laufenfental"
4. Verschiedenes / Mitteilungen

Die Details entnehmen Sie der separaten Beilage oder auf www.dittingen.ch

Gemeinderat Dittingen

Gemeindeverwaltung

Wasseruhren ablesen

In der Zwischenzeit haben alle Liegenschaftsbesitzer die Wasserablesekarte zur Selbstdeklaration des Wasserverbrauchs 2018 erhalten. Der Termin für die Rücksendung läuft **am 30. November 2017** ab. Wir bitten alle, welche die Karte noch nicht retourniert haben, dies so rasch wie möglich nachzuholen. Vielen Dank.

Das Verwaltungsteam

Impressum

Offizielles Publikationsorgan der Gemeinde Dittingen, Verantwortlich für Texte ist die Gemeindeverwaltung
14. Jahrgang, Auflage 380 Exemplare

Gemeindeverwaltung Dittingen

Schulweg 2 4243 Dittingen
Telefon 061 766 25 50
Fax 061 766 25 55
E-Mail gemeinde@dittingen.ch

Schalteröffnungszeiten

Montag 16.00 - 18.00 Uhr
Dienstag- Donnerstag 09.00 - 11.00 Uhr
Freitag geschlossen

Bitte halten Sie sich an die Schalteröffnungszeiten. In dringenden Fällen können Sie mit uns telefonisch einen Termin vereinbaren.

Das Telefon ist von Montag bis Donnerstag von 09.00 - 11.00 Uhr und von 14.00 - 16.00 Uhr bedient.

Freitags und an Feiertagen für dringende Notfälle-Telefon 079 395 25 50.

Baubewilligung

Gemeinde Dittingen, Reservoirquelle Quellsanierung, Sanggrubehübel

Voranzeige Öffnungszeiten über Weihnachten/Neujahr

Die Gemeindeverwaltung bleibt vom 21. Dezember 2018 bis und mit 02. Januar 2019 geschlossen.

Werkhof

Grüngutentsorgung

Die Tage werden kürzer, das Jahresende naht und somit wird auch die Sammlung von Grüngut beendet. Die Grüngut-Mulden werden am 30. November 2018 durch die KELSAG eingezogen. Ende Februar/Anfangs März 2019 werden die Grüngutmulden wieder deponiert.

In den Wintermonaten sind Direktanlieferungen von Grüngut gegen Bezahlung bei der KELSAG möglich.

Baumschnittmaterial sammeln

Baumschnitt und Grüngut sollte keinesfalls im Garten, auf dem Feld oder im Cheminée verbrannt werden, da so die Umwelt mit Feinstaub belastet wird. Die winzig feinen Staub- und Russpartikel lagern sich nicht nur in unserer Lunge ab, sondern können auch ins Blut gelangen und so eine Vielzahl von teils schwerwiegenden Krankheiten begünstigen. Um die Emissionswerte in unserer Gemeinde so niedrig wie möglich zu halten, bietet die Gemeinde wieder die Möglichkeit an, ab 1. Januar bis 31. März 2019 auf dem Schiblifels Baumschnitt zu sammeln.

Das gesammelte Schnittgut wird anschliessend gehäckselt.

Achtung:

Während dieses Zeitraums wird die Sammlung einmal für ca. eine Woche für das Fasnachtsfeuer unterbrochen.

Gemeinderat und Werkhof

Vereine / Organisationen

Seniorenmittagstisch

- 05. Dezember 2018 **ab 10.45 Uhr**
- 30. Januar 2019



Bürgerkorporation

Weihnachtsbaumverkauf

Der **Sonderverkauf** nur für **vorbestellte** Weihnachtsbäume findet am **Samstag 15. Dezember 2018 von 10.00 bis 11.00 Uhr** beim Forstschopf Schemel statt.

Der **Normalverkauf** findet anschliessend an den Sonderverkauf von **11.00 bis 12.00 Uhr** statt. **S'het, solange s'hett!**



Kontakte Gemeinde Dittingen

Verwaltungsleitung	Claudia Lipski	Tel 061 766 25 50	claudia.lipski@dittingen.ch
Einwohnerdienste	Sinem Sakar	Tel 061 766 25 50	sinem.sakar@dittingen.ch
Werkhof	Andreas Buser	Tel 061 766 25 56	andreas.buser@dittingen.ch
Notfall-Nr. Leitungsbruch		Tel 079 218 66 22	Heinis AG, Biel-Benken / Zwingen
Wildhüter/Jagdaufseher	Silvio Schmidlin	Tel 079 625 23 75	Jagdgesellschaft Burgchopf
	Adrian Burger	Tel 076 562 73 12	Jagdgesellschaft Burgchopf

Redaktionsschluss nächste Ausgabe 14. Dezember 2018

Obstbaum-Schneidekurs Dittingerfeld 2019

- Wann:** Samstag, 26. Januar 2019, 9.00 – 12.00 und 13.30 – 15.00 Uhr
- Treffpunkt:** Schulhaus Dittingen
- Mitbringen:** Baumschere, Säge, gute Schuhe und allwettertaugliche Bekleidung
- Vorkenntnisse:** Keine notwendig
- Kosten:** keine
- Kursleitung:** Stefan Bohrer, Baumwart Nenzlingen
- Mittagessen:** wird organisiert gegen Unkostenbeitrag von ca. CHF 20,-- (exkl. Getränke)

Anmeldung bis spätestens 19. Januar 2019 an

Cora Kuntze 061 761 45 53 oder per Mail cora.kuntze@jermann.org

Stefan Bohrer 061 741 15 91 oder per Mail bohrer.ettlin@bluewin.ch



Anmeldung zum Obstbaumschneidekurs:

Name, Vorname:

Tel.-Nr. oder e-mail:

Mittagessen:

Anzahl Personen:

Habe Bäume, die im Kurs geschnitten werden könnten:

Ort:..... Anzahl:

Dr Santiglaus chunnt...

Liebe Kinder, Eltern, Grosseltern, Freunde, Einwohner und Einwohnerinnen

Die Tage werden immer kürzer, die Laternen in den Hauseingängen und auf den Fenstersimsen verbreiten ihr helles, warmes Licht in die Nacht...

Wir hoffen, auch dieses Jahr den Santiglaus und seinen treuen Begleiter, den Schmutzli, am 5. Dezember im Wald anzutreffen, damit wir sie mit Laternen und Glockengeläut in unser schönes Dorf begleiten können.



- Datum:** **Mittwoch, 5. Dezember 2018**
- Zeit:** **18:00 Uhr**
- Treffpunkt:** **Schulhaus**
- Mitbringen:** **Laternen, Glocken, Tasse für den Tee viel Freude und wer mag, darf dem Santiglaus gerne sein Gedicht oder Lied vortragen.**

Wieder auf dem Schulhausplatz, nimmt sich der Santiglaus gerne etwas Zeit für die Kinder und freut sich bestimmt über deren Gedichte und Lieder. Und vielleicht hat der Schmutzli und für die Kinder wieder eine feine Überraschung mit dabei?

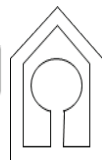
Wir freuen uns schon jetzt auf dieses besondere Erlebnis mit Euch!

Herzlichst - Der Smarties Vorstand und der Kulturverein

Am 6. Dezember besucht der Santiglaus die Kinder zuhause – der Kulturverein informiert.



KULTURVEREIN
DITTINGEN



Adventstreffen

Wie jedes Jahr möchte der Kulturverein alle zu den Adventstreffen einladen.

Wann: **Jeweils Dienstag**
4.12. / 11.12. / 18.12.

Zeit: **19.00 Uhr**

Wo: Unterstand hinter dem Schulhaus
Tasse mitbringen

Nehmen Sie sich eine halbe Stunde Zeit....bei Feuerwärme ein Lied singen, eine Geschichte oder Gedicht hören, zusammen plaudern, eine Tasse Tee trinken...

Wir freuen uns.

Die Burgerkorporation Dittingen vermietet:



- **2 ½ Zimmerwohnung DG, 82 m², Hollenweg 7**
Schöne Dachwohnung, MFH ohne Lift.
Die Wohnung verfügt über einen offenen Wohn-Essbereich.
Ein grosszügiges Schlafzimmer und ein Badezimmer mit Dusche runden die Wohnung ab. Kein Balkon. Waschmaschine, Tumbler und Trockenraum sind im UG zu finden, sowie das Kellerabteil.
Miete inkl. Nebenkosten Fr. 1'100.00
Autoabstellplatz Fr. 50.00
Einstellgarage Fr. 110.00
Bezugstermin 01.02.2019

Für weitere Fragen oder Besichtigungstermine kontaktieren Sie
Frau Sandra Krüttli, 079 120 55 85.

Die Burgerkorporation Dittingen vermietet:



- 3 ½ Zimmer Maisonettewohnung DG, 83 m² Dorfstrasse 26

Gemütliche Maisonettewohnung, MFH mit Lift. Eine offene Wohnküche mit Essbereich, ein Schlafzimmer und ein Badezimmer mit Dusche finden Sie auf der ersten Etage. Vom Wohnbereich kommen Sie mit einer Treppe in das schöne Galeriezimmer mit Blick Richtung Westen. Von der Galerie gelangen sie direkt zu Ihrem Estrich. Kein Balkon, jedoch haben Sie die Möglichkeit, im Gemeinschaftsgarten einen Sitzplatz zu nutzen. Waschmaschine und Trockenraum sind im UG. Ebenso gehört ein Kellerabteil zur Wohnung. Miete inkl. Nebenkosten Fr. 1'210.00

Bezugstermin 01.02.2019

Für weitere Fragen oder Besichtigungstermine kontaktieren Sie
Frau Sandra Krüttli, 079 120 55 85.

Die Burgerkorporation Dittingen vermietet:



- Einfamilienhaus mit Charme, 85 m² Hübelweg 25

An Sonziger Lage, angrenzend an das Naturschutzgebiet. Grundstücksfläche von 400 m². 4 Zimmer, Küche und Bad mit Dusche. Estrich, Keller, gedeckter Unterstand mit Cheminée und Garten.

Das Haus ist an der Fernwärme der Burgerkorporation angeschlossen.

Weiter gehört ein Autoabstellplatz zur Liegenschaft.

Das Haus ist teilrenoviert. Es besteht die Möglichkeit zur Mitsprache bei den weiteren Renovationsarbeiten.

Mietpreis Fr. 2'200.—exkl. Nebenkosten (Mietpreis ist entsprechend den gewünschten Ausrenovationsarbeiten verhandelbar)

Für weitere Fragen oder Besichtigungstermine kontaktieren Sie
Frau Sandra Krüttli, 079 120 55 85.



Terminkalender

Datum	Zeit	Was	Wo	Wer
29.11.-01.12.		Kerzenziehen	Schulhaus	Kerzenziehteam
01.12.2018	18.30	Bänze-Jass	Gemeindesaal	Alte Strasse
04.12.2018	19.00	Adventstreffen	Unterstand Schulhaus	Kulturverein
05.12.2018		St. Nikolaus im Wald abholen	siehe Einladung	Smarties Verein
05.12.2018	10.45	Seniorenmittagstisch	Gemeindesaal	Team Mittagstisch
09.12.2018	10.00	Patroziniums-Gottesdienst	Kirche/Gemeindesaal	SSV am Blauen/Kirchenrat
10.12.2018	20.15	Gemeindeversammlung	Gemeindesaal	Gemeinderat Dittingen
11.12.2018	19.00	Adventstreffen	Unterstand Schulhaus	Kulturverein
12.12.2018	20.15	Burgerversammlung	Gemeindesaal	Burgerrat Dittingen
15.12.2018	10.00	Weihnachtsbaumverkauf	Schemelschopf	Burgerkorporation
18.12.2018	19.00	Adventstreffen	Unterstand Schulhaus	Kulturverein
24.12.2018		Weihnachtseinstimmung	Kirche Dittingen	Smarties Verein



Die gelbe Klasse.

PostAuto

Fahrplanwechsel am 9. Dezember 2018

Änderungen und Angebot im Überblick

Angebot

Linie 119 Laufen–Dittingen–Blauen–Nenzlingen

Bestehendes Angebot

Das PostAuto-Angebot auf der Linie 119 bleibt bis auf eine Änderung morgens unverändert. Das Angebot dient der Erschliessung der Gemeinden zwischen Laufen und Nenzlingen und hat einen bedarfsorientierten Charakter. Am Wochenende ist der Fahrplan stark ausgedünnt (7 Kursfahrten).

Angebotsveränderungen

Im Rahmen diverser Workshops wurde in Zusammenarbeit mit den Gemeinden und dem Kanton Basel-Landschaft das Fahrplanangebot in Bezug auf die Fahrplanstabilität und den Kundenbedürfnissen überarbeitet. Bitte konsultieren Sie die neuen Fahrpläne. Am Wochenende wird die Bedienung des Kantonsspitals Laufen eingestellt. Die Busse fahren Samstag und Sonntag die gleiche Strecke, wie an Werktagen. Die Besucher des Kantonsspitals benützen mit Vorteil die Haltestelle Ricola/Spilag.

Betriebszeiten

Montag bis Freitag: 05.30-19.30 Uhr (Freitag zusätzlicher Kurs um 24.00 Uhr) Samstag: 07.00-24.00 Uhr Sonntag: 07.00-18.30 Uhr

Anschlüsse

In Laufen bestehen Anschlüsse an die Bahn von/nach Basel und Delémont. In Zwingen werden Anschlüsse an den Zug von/nach Basel und Laufen angeboten. In Zwingen und Laufen ergeben sich zudem Anschlüsse an weitere PostAuto-Linien

Haltestellen

Die Haltestelle Laufen, Kantonsspital wird aufgehoben.

Linie N41 Laufen–Zwingen–Brislach–Breitenbach–Büsserach–Erschwil–Grindel

Bestehendes Angebot

Der Nachtkurs N41 verkehrt in den Nächten Freitag/Samstag und Samstag/Sonntag mit Anschluss an die SN3 aus Basel und fährt ab Zwingen, Bahnhof um 02.11 Uhr (Laufen ab 02.00 Uhr) bis Grindel, Mitte (Ankunft um 02.35 Uhr) und ab Grindel, Mitte um 02.36 Uhr bis Laufen, Bahnhof (Ankunft um 03.06 Uhr). In Laufen Anschluss um 03.15 Uhr an die SN3 nach Basel.

Angebotsveränderungen

Keine

Linie N42 Laufen–Zwingen–Brislach–Dittingen–Blauen–Zwingen–Nenzlingen

Bestehendes Angebot

Der Nachtkurs N42 verkehrt in den Nächten Freitag/Samstag und Samstag/Sonntag mit Anschluss an die SN3 aus Basel und fährt weiterhin wie folgt: ab Zwingen, Bahnhof um 02.10 Uhr und 03.10 Uhr bis Laufen, Bahnhof (Ankunft um 02.40 Uhr und 03.50 Uhr). In Laufen Anschluss um 03.15 Uhr an die SN3 nach Basel.

Angebotsveränderungen

Keine

Weitere Informationen unter postauto.ch oder tnw.ch.



Fahrpreise, Fahrausweise und Sonstiges

Unveränderte Ticketpreise

Die Tarifverbände A-Welle, Libero, TNW und ZVV folgen dem nationalen Branchenentscheid, die ÖV-Ticketpreise auf dem Vorjahresniveau zu belassen. Informationen zu Tickets und Abos unter den jeweiligen Tarifverbänden awelle.ch, libero.ch, tnw.ch und z-pass.ch.

Die PostAuto-App

Die neue PostAuto-App kombiniert alle Verkehrsmittel, vom öffentlichen Verkehr der Schweiz über Car-, Ride- und Bikesharing bis zum eigenen Auto oder Velo. Eine interaktive Karte zeigt die jeweiligen Standorte der Sharing-Angebote an. Die Fahrplanfunktion deckt den gesamten öffentlichen Verkehr in der Schweiz ab, egal ob Bus, Zug oder Tram. Um den Abfahrtstermin nicht zu verpassen, kann die integrierte Alarmfunktion an ein rechtzeitiges Aufbrechen erinnern und mit Push-Nachrichten über Störungen und Verspätungen informieren. Tickets für alle öffentlichen Verkehrsmittel können direkt in der App gekauft werden. postauto.ch/app